

Anleitung



zur Baader ClickLock® Okularklemme 1¼"

Okularklemme, Mikrofokussierer und Okularprojektionshalterung

Noch nie wurde eine Okularaufnahme für die Amateurastronomie so aufwendig gefertigt.

Sieben präzisionsgefräste Bauteile ergeben einen höchst effektiven Haltemechanismus, der jedes 1¼" Okular sicher hält, der ein Fokussier-Feingewinde beinhaltet, um ein Okular (oder eine CCD-Kamera) feinfühligst scharfstellen zu können.

Wenn man den Mikro-Fokussiererring ganz abschraubt, so wird darunter ein T-2 Aussengewinde freigelegt, woran sich T-2 Zwischenringe, T-Ringe, unsere digitalen T-Adapter, sowie digitale Kameras anbringen lassen (siehe unser ADPS- und digitales T-System auf unserer web-site: www.baader-planetarium.de/zubehoer/mechadap/Digi-t2.htm).



ClickLock® Okularklemme (#8) / Lieferumfang

Auf diese Weise läßt sich jedes 1¼" Okular blitzschnell wechseln - und sogar scharfstellen! Keine Schraube ist mehr im Weg an der man nachts hängenbleibt, und der Drehweg der Klemmung ist so kurz daß eine ganz leichte Handbewegung ausreicht - so anwenderfreundlich war noch keine Okularklemmung!

Schwere CCD-Kameras lassen sich mit nur mäßig größerer Anzugskraft ebenso "bombenfest" anschließen!

Sie müssen diese Klemmung nicht anziehen "bis das Blut herausläuft", denn das mechanische Prinzip stammt aus dem professionellen Maschinenbau. So arbeitet auch die Werkzeugaufnahme bei modernen CNC-Fräszentren. Durch geschickte Nutzung der Hebelkräfte wird das Anzugsmoment vielfach verstärkt. Der eingesteckte Gegenstand wird wie mit einem Schnellspannfutter an drei Seiten gehalten und kann dadurch keinerlei Kippbewegungen mehr ausführen.

1. Okularklemme
 - 1.1. Drehen Sie den kombinierten Rändelring nach links, bis Sie ein klickendes Geräusch hören - die Spannbacken der Haltevorrichtung sind nun ganz geöffnet.
 - 1.2. Stecken Sie ein 1¼" Okular in die Aufnahme - dabei drehen Sie das Okular etwas, um das Eintauchen des Okulars in die sehr exakt gearbeitete Fassung zu erleichtern.
 - 1.3. Drehen Sie nun den gerändelten Ring (mit unserem LOGO) nach rechts, bis das eingesteckte Okular sicher geklemmt wird. Eine kurze Drehung von 20 Grad - ohne jeden Kraftaufwand - reicht völlig aus, um die gleiche Anzugskraft zu entwickeln wie eine gewöhnliche Klemmschraube.
 - 1.4. Die Außenkontur der Konstruktion ist ergonomisch so geformt daß sich genügend Raum ergibt, um bevorzugt den unteren Rändelring drehen zu können, ohne auf den oberen Fokussiererring ungewollt Kraft auszuüben.
2. Fokussierhilfe (mit 5mm Hub) – nur für Anwendung mit Baader Zenitprismen, bzw. beim Einblick von oben
Wichtig für Teleskopbauarten mit beweglichem Hauptspiegel!
So vermeiden Sie den "Spiegelsprung" bei der Feinfokussierung!
 - 2.1. Drehen Sie den kombinierten Rändelring nach links bis es klickt und stecken Okular oder CCD-Kamera ein.
 - 2.2. Ohne die Klemmung zu schließen, drehen Sie den oberen Fokussier-Rändelring weiter nach links (gegen den Uhrzeigersinn). Der Auflagerand des Fokussierings hebt das eingesteckte Okular an.
Wenn das Bild im Okular (oder am Monitor) scharf erscheint, dann drehen Sie den unteren Rändelring (den Ring mit unserem Logo) nach rechts, um die Klemmung zu schließen.
 - 2.3. Vor dem Einführen des Okulars prüfen Sie kurz, daß der Mikro-Fokussiererring in beide Richtungen bewegt werden kann. Dazu drehen Sie ihn im Gegenuhrzeigersinn etwas nach links, bis er sich sicher in beide Richtungen bewegen läßt.
3. Halterung für die Okularprojektion.
 - 3.1. Entfernen Sie den Fokussiererring, indem Sie ihn ganz abschrauben und so verwahren, daß das Feingewinde nicht verschmutzt.

- 3.2. Das nun sichtbare Außengewinde entspricht dem unteren Anschlußgewinde. Die ganze Halterung wird so zu einem T-2 Zwischenring mit eingebauter Okular-Klemmvorrichtung!
- 3.3. Klemmen Sie ein beliebiges Projektionsokular (oder eine Projektions-Barlowlinse - z.B. Baader VIP oder die Celestron photovisuelle 2-fach Barlowlinse) und verwenden unsere diversen T-2 Verlängerungshülsen (25A/15mm Länge, 25B/40mm Länge, 25C/7,5mm Länge), um eine KB-Kamera oder eine Digitalkamera (!) mit beliebigem Abstand hinter dem Projektiv anzubringen. Sie erhalten eine absolut kipfstabile Befestigung!

Unser T-2® System bietet viele weitere Bajonett-Schnellkupplungen und Rotatoren, um alles erdenkliche Aufnahmegerät sicher zu befestigen. Es stehen drei verschiedene digitale T-Adapter und ca. 18 digitale T-Ringe für nahezu alle Digitalkameramarken zur Verfügung!

Anwendungsbeispiele mit Adapterringen aus dem Astro T-2 (Baukasten-) System®:



Baader T-2 Zenitprisma (#1b) mit 2" /T-2 Stutzen (#16) und ClickLock® (#8)



2" /T-2 Stutzen (#16) und 2" Filterhalter mit ClickLock® (#8) – als 2"/1¼" Reduzierstück



Baader „SC“-T-Adapter (BTA #21) mit ClickLock® (#8)



BTA (Baader T-Adapter #21) und ClickLock® (#8) am Celestron C8 Fernrohrtubus



ClickLock® (#8) mit Vixen Anschlußring M43 (#22), passt an fast alle Vixen Optiken



ClickLock® (#8) mit T-2 Mikrobajonett ring (#7) – Zeiss-Norm – zum schnellen Wechsel des Zubehörs, z.B. zwischen CCD-Kamera und Okular-klemme



Baader T-2 Zenitprisma (#1b) mit T-2 Schnellwechsellvorrichtung (#6&7), ClickLock® (#8) und 2" Stutzen (#16)



ClickLock® (#8) mit „Russensadapter“ M42x1 (#23)



ClickLock® (#8) mit Zeiss-Gewindering M44/T-2 (#13) – passend an alle Zeiss-Fernrohre, Zeiss-Zenitprismen und Okularrevolver seit 1920



Für Schmidt-Cassegrain: Maxbright-Zenit Spiegel mit 35mm Öffnung, daher ohne Vignettierung – bestehend aus: Baader T-Adapter (#21), T-2 Zenit Spiegel (#1a) und ClickLock® (#8)



Zenit Spiegel (#1a) mit 1¼" Steckhülse (#14) und ClickLock® (#8)



Maxbright T-2 Zenit Spiegel (#1a) mit T-2 Schnellwechsellvorrichtung (#7) und ClickLock® (#8)



Am Celestron C8" GPS: Maxbright-Zenit Spiegel mit 35mm Öffnung, daher ohne Vignettierung – bestehend aus Baader T-Adapter (#21), T-2 Zenit Spiegel (#1a), ClickLock® (#8)



Mark V Großfeld-Binokular am C8 GPS: BTA (#21), T-2 Zenitprisma (#1b), Mark V (#2456410)



Celestron C8 GPS: BTA (#21), Maxbright-Zenit Spiegel (#1a), T-2 Schnellwechsellvorrichtung (#6&7), ClickLock® (#8)



BAADER PLANETARIUM GMBH

Zur Sternwarte • 82291 Mammendorf • Tel. 08145/8802 • Fax 08145/8805
 www.baader-planetarium.de • kontakt@baader-planetarium.de • www.celestron.de